

## Erläuterungen:

Die zurzeit laufende Ausschreibung der rettungsdienstlichen Leistungen wird voraussichtlich ab dem Jahr 2015 zu einer veränderten Struktur im Rettungsdienst im Rhein-Sieg-Kreis führen. Bislang erfolgt die Abrechnung der sog. „Spitzenabdeckung“ bei der Notfallrettung sowie der Krankentransporte durch die Krankentransportgesellschaft (KTG). Nach der Neustrukturierung müssen diese Abrechnungen innerhalb der Abteilung 38.1 selbst durchgeführt werden.

Aufgrund einer Stellenbedarfsberechnung wird von einem Mehrbedarf von ca. drei Stellen ausgegangen. Es ist jedoch zunächst vorgesehen, zwei Stellen für die Abrechnungsstelle mit der Wertigkeit Entgeltgruppe 5 TVöD einzurichten.

Die Personalkosten werden im Entwurf des Haushaltsplanes 2015/2016 mit 20.750,- € für das Jahr 2015 (Besetzung ab 01.10.2015) und mit 83.000,- € für das Jahr 2016 berücksichtigt und zu 100% über die Rettungsgebühren refinanziert.

Zur Sitzung des Personalausschusses am 27.11.2014.